Die Tagesschau und andere Mainstream Medien untermalen ihre Berichters

Die Tagesschau und andere Mainstream Medien untermalen ihre Berichterstattung über eine drohende Dürre gerne mit eindrucksvollen Bildern: trockene Felder, Traktoren, die Staub aufwirbeln. Viele Medien berichten vom ...



Dürre-Schwindel statt Pharmagift-Schutz

Warum wir Giftstoffe trinken, während Politiker über Pools diskutieren.

Die Tagesschau und andere Mainstream Medien untermalen ihre Berichterstattung über eine drohende Dürre gerne mit eindrucksvollen Bildern: trockene Felder, Traktoren, die Staub aufwirbeln. Viele Medien berichten vom "trockensten Monat seit Beginn der Wetteraufzeichnungen".

Vergangenen Sommer zitierte die Bild Zeitung Niedersachsens Umweltminister Christian

Meyer mit der Warnung, dass in Niedersachsen aufgrund sinkender Grundwasserspiegel das Trinkwasser knapp werde. "Die Lage sei brisant", so der grüne Minister.

Als Reaktion darauf plant die Politik verschiedene Einschränkungen, Vorschriften sowie zeitlich und regional begrenzte "Notfallverordnungen". Dazu gehören Verbote wie Gartenbewässerung, Autowäsche und Pool Befüllung, bei denen Bußgelder von bis zu 50 000 € drohen.

Wenn es um Glyphosat, Hormone und 1200 Arzneistoffe im Trinkwasser geht: Schweigen. - Wenn jemand seinen Garten gießt: Bußgeld bis 50.000 €?

Ist es Angst vor den "falschen Schlagzeilen" - oder vor den richtigen Gegnern?

It's good.
to be truu.